

Der Schatz im Hollertal

Etwas gemässigt

Hermann Wenzel

1. Mor - gens in der Früh,
2. A - bend's wenn die Sonn
3. Steigt die Nacht he - rauf

wenn die Häh - ne kräh'n,
hin - term Berg ver - sinkt,
ist's a noch so spät,

treibt mich's schon hi - nauß
aus dem Hüt - tle kloan,
wan - dern wir da - hin,

nach dem Schatz zu seh'n.
hel - ler Licht - schein blinkt
wos zum Wal - de geht,

Ih - re nied' - re Hütt'
steig i nie - der flink
da ist für uns beid

drunt im Hol - ler - tal
in das Hol - ler - tal
grad die schön - ste Zeit,

grünasst zu al - ler irscht der
grünasst die Gott mei Schatz, viel
's san im Hol - ler - tal ver

Son - ne Strahl.
tau - send mal.
liab - te Leut!

Hol - dri-o, hol - dri-o

ho - la - di - e, ho - la - di - e, ho - la - di - e, di - ri - a

hol-dri - o, hol-dri - o, ho - la - di - e grüsst zu al - ler irscht der Son - ne Strahl.

grüsst die Gott mei Schatz, viel tau - send mal.

's san im Hol - ler - tal ver liab - te Leut!